

BESCHLUSSVORLAGE	Gremium:	10. Plenarsitzung Gemeinderat
	STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:
Erstellung einer Denkmaltopographie für Karlsruhe		

Beratungsfolge	Sitzung am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Gemeinderat	21.07.2009	10	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Erstellung einer aktuellen Kostenermittlung beschlossen
Gemeinderat	27.04.2010	5	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat

Die Kosten für eine zweibändige Karlsruher Denkmaltopographie betragen ca. 327.000 €; Zuschüsse durch das Land werden derzeit nicht gewährt, könnten aber eventuell generiert werden. Die Bearbeitung sollte erst in Angriff genommen werden, wenn Landeszuschüsse zur Verfügung stehen. Hierzu wird die Stadtverwaltung beauftragt, entsprechende Anträge in die Wege zu leiten.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
327.000 €	möglich, aber zzt. unbestimmbar	327.000 €	--		
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Finanzposition:					
Ergänzende Erläuterungen:					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>	Handlungsfeld: 2 Image und Stadtgeburtstag 2015		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit		

Aufgrund eines Antrages der SPD-Gemeinderatsfraktion hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 21.07.2009 beschlossen, zur Vorbereitung der Erstellung einer Denkmaltopographie im Kontakt mit dem Landesdenkmalamt eine aktuelle Kostenermittlung zu erstellen.

Es entstehen nachfolgende Kosten:

Erstellung Manuskript, Abbildungen, Karten	212.000 €
Technische Herstellung	115.000 €

Die hier dargestellten Beträge gehen von der Annahme aus, dass die Stadt Karlsruhe die gesamten Kosten übernimmt. Das Land gewährt derzeit keine Zuschüsse zur Erstellung von Denkmaltopographien mehr. Allerdings wurde in Aussicht gestellt, dass die Stadt Karlsruhe in Anbetracht des Stadtgeburtstages eine Unterstützung bekommen könnte. Für einen Zuschuss seitens des Landes wäre daher ein Antrag beim Wirtschaftsministerium über den Präsidenten des Landesdenkmalamts zu stellen. Möglicherweise können dann im Rahmen einer Ausnahmeregelung Landesmittel bewilligt werden. Neben der Bitte um finanzielle soll auch um fachliche Unterstützung durch die Regierungspräsidien Karlsruhe für den redaktionellen Teil und Stuttgart für die Organisation und Koordination gebeten werden.

Eine Denkmaltopographie Karlsruhes erscheint im Rahmen der „Denkmaltopographie Bundesrepublik Deutschland“. Sie erhebt den Anspruch, alle Denkmale Karlsruhes - sowohl die Boden- als auch die Bau- und Kunstdenkmale - zu erfassen und in Text, Bild und Karten darzustellen. Sie nimmt den Umfang von zwei Bänden ein.

Jeder Band der Denkmaltopographie benennt zunächst in einleitenden Kapiteln die naturräumlichen und kulturlandschaftlichen Voraussetzungen und beschreibt die archäologischen sowie siedlungs-, bau- und wirtschaftsgeschichtlichen Grundzüge. Den Hauptteil bildet die Darstellung der Einzeldenkmale in Text, Abbildung und Karte. Die analytische Charakterisierung der Einzeldenkmale zielt auf die Begründung des Denkmalwertes, wobei sich Text und Bild gegenseitig ergänzen. Dem Ziel, einen Überblick über Art, Lage, Verteilung und strukturelle Beziehungen des Denkmalbestandes zu geben, dient ein topographisches Kartenwerk.

Die Denkmaltopographie richtet sich in erster Linie an interessierte Bürger und Denkmaleigentümer, aber auch an Behörden- und Gemeindevertreter sowie Baufachleute wie Architekten, Handwerker und Planer. Sie ist ein wichtiges Instrument der Wissensvermittlung an Hochschulen und Bibliotheken; sie dient Fachkollegen und anderen Wissenschaftlern als wichtige Informationsgrundlage und kann nicht zuletzt als Instrument der Tourismusförderung genutzt werden.

Die Verpflichtung zur Erstellung einer Denkmaltopographie resultiert aus Vorgaben des Wirtschaftsministeriums. Koordinierende Stelle wäre im Zusammenwirken mit dem Stadtkonservator das Regierungspräsidium Karlsruhe sowie das Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart. Die Erstellung der Texte erfolgt überwiegend durch externe Autoren.

Die Kosten für die Erstellung der Topographie verteilen sich auf acht Jahre. Der erste Band (Innenstadt und Stadtteile) soll zum Stadtgeburtstag 2015 erscheinen, der zweite Band (Orsteile mit Register und Karten) soll unmittelbar im Anschluss an den ersten Band erstellt werden.

Die möglichen Einnahmen aus dem Buchverkauf (bei einer Auflagenhöhe von 1.400 St. und einem Verkaufspreis von ca. 35 €/St.) betragen maximal 49.000 € pro Band. Eventuelle Sponsorengelder sind in der Finanzaufstellung nicht berücksichtigt!

Bevor die Stadtverwaltung einen Antrag beim Wirtschaftsministerium stellt und um fachliche Unterstützung bei den Regierungspräsidien Karlsruhe und Stuttgart nachsucht, wird der Gemeinderat gebeten, über dieses weitere Vorgehen zu entscheiden.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis und beauftragt die Stadtverwaltung, einen Zuschussantrag beim Wirtschaftsministerium zur Erstellung einer Denkmaltopographie für den Stadtkreis Karlsruhe zu stellen und um fachliche Hilfe bei den Regierungspräsidien Karlsruhe und Stuttgart nachzusuchen.

Hauptamt - Sitzungsdienste -

16. April 2010